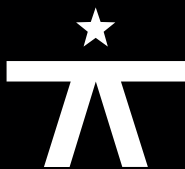


Streitbar – Bücher der Gegenwart

(Un-)Glaube in Zeiten
schnellen Wandels
19. Mai 20 Uhr
thalia-theater.de/streitbar



**THALIA
NACHTASYL**

(Un-)Glaube in Zeiten schnellen Wandels

Die Streit.Bar wird diesmal eine andere sein. Denn mit dem Tod von Thomas Großbölting im Februar dieses Jahres haben wir einen Freund und geschätzten Mit-Diskutanten verloren, der seit 2022 fest zu unserer Runde gehörte. Trotz dieser Erschütterung wollen wir die Streit.Bar weiterhin anbieten, zunächst in kleinerer Besetzung, und haben uns für dieses Mal ein Thema herausgesucht, das Thomas Großböltings Biographie geprägt hat, über das wir bislang aber noch nicht auf dieser Bühne sprachen: den Glauben in seinen vielen Facetten. Gerade in Zeiten, in denen man manchmal kaum glauben mag, dass stimmt, was in den Nachrichten vermeldet wird, und in denen Ängste das gesellschaftliche Klima prägen, stellen sich Hoffnung und Verzweiflung ein. Es tauchen Fragen nach dem Glauben ebenso auf wie diejenigen nach der Moral oder einem rational zu begründenden Fortschritt. Darüber wollen wir diskutieren: Wolfgang Knöbl (Hamburger Institut für Sozialforschung) und Hilal Sezgin (Schriftstellerin und Journalistin).

Die Bücher:

Byung-Chul Han Sprechen über Gott (Matthes & Seitz)

Thomas Nagel Moralische Gefühle, moralische Wirklichkeit, moralischer Fortschritt (Suhrkamp)

Dorothea Weltecke Die drei Ringe. Warum die Religionen erst im Mittelalter entstanden sind (C.H. Beck)

... und ein **Roman**

Eine Veranstaltung des Thalia Theaters und des Hamburger Instituts für Sozialforschung

Thalia Theater (Nachtasyl) 19. Mai 20 Uhr
Mehr Infos unter thalia-theater.de/streitbar